

Jia Kui

Strafrechtlicher Schutz bei häuslicher Gewalt

Schriftenreihe des Max-Planck-Instituts für
ausländisches und internationales Strafrecht

Kriminologische Forschungsberichte

Herausgegeben von Hans-Jörg Albrecht
und Günther Kaiser

Band K 188



Max-Planck-Institut für ausländisches
und internationales Strafrecht

Jia Kui

Strafrechtlicher Schutz bei häuslicher Gewalt

Eine vergleichende Untersuchung zum
deutschen und chinesischen Recht



Duncker & Humblot • Berlin

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten

© 2020 Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.
c/o Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht
Günterstalstraße 73, 79100 Freiburg i.Br.

www.mpicc.de

Vertrieb in Gemeinschaft mit Duncker & Humblot GmbH, Berlin

www.duncker-humblot.de

Umschlagphoto: Adobe Stock/Siam

Lektorat und Satz: Peter Welk (Lektorat Freiburg)

Druck: Stückle Druck und Verlag, Stückle-Straße 1, 77955 Ettenheim

Printed in Germany

ISSN 1861-5937

ISBN 978-3-86113-276-9 (Max-Planck-Institut)

ISBN 978-3-428-15990-1 (Duncker & Humblot)

DOI: <https://doi.org/10.30709/978-3-86113-276-9>

CC-Lizenz by-nc-nd/3.0

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungs- & Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Abstract.....	XIX

Einleitung

1. Hinführung zum Themenfeld	1
1.1 Definition der häuslichen Gewalt	2
1.2 Gründe für eine Untersuchung der häuslichen Gewalt.....	3
2. Methodik dieser Arbeit.....	4
3. Gang der Untersuchung	5

Kapitel 1

Die Strafrechtswürdigkeit häuslicher Gewalt

1.1 Schutzbedürftigkeit aufgrund des Ausmaßes häuslicher Gewalt.....	7
1.1.1 Analyse der deutschen Statistik zur häuslichen Gewalt	7
1.1.2 Analyse der chinesischen Statistik zur häuslichen Gewalt.....	10
1.1.3 Erfordernis eines strafrechtlichen Eingreifens gegen häusliche Gewalt.....	14
1.1.3.1 Unzulänglichkeiten der außerstrafrechtlichen Prävention gegen häusliche Gewalt	14
1.1.3.2 Notwendigkeit, durch strafrechtlichen Schutz häusliche Gewalt zu kontrollieren	17
1.2 Anhang.....	20

Kapitel 2

Historische Grundlagen des strafrechtlichen Schutzes bei häuslicher Gewalt

2.1 Entwicklung des strafrechtlichen Schutzes vor häuslicher Gewalt in Deutschland	23
2.1.1 Situation in der älteren Vorgeschichte.....	23
2.1.2 Historische Entwicklung vom Reichsstrafgesetzbuch von 1871 bis zur nationalsozialistischen Diktatur.....	26

2.1.2.1	Die Nürnberger Gesetze von 1935	27
2.1.2.2	Verordnung zum Schutz von Ehe, Familie und Mutterschaft von 1943	27
2.1.3	Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg	28
2.1.3.1	Der Entwurf von 1962	28
2.1.3.2	Der Alternativ-Entwurf von 1969	29
2.1.3.3	Die Große Strafrechtsreform	29
2.1.3.3.1	Das erste Strafrechtsreformgesetz vom 25.06.1969	29
2.1.3.3.2	Das zweite Strafrechtsreformgesetz vom 04.07.1969	29
2.1.3.3.3	Das vierte Strafrechtsreformgesetz von 1973	30
2.1.4	Entwicklung nach der Deutschen Einheit	31
2.2	Entwicklung des strafrechtlichen Schutzes vor häuslicher Gewalt in China	32
2.2.1	476 v. Chr. – 1912 n. Chr.: Die Gesetze der chinesischen Feudalgesellschaft	33
2.2.2	1912–1949: Das Strafrecht der Republik China	36
2.2.3	Seit 1949: Das Strafrecht der VR China	39
2.2.3.1	1949–1956: Die frühe Entwicklung	39
2.2.3.2	1956–1976: Stagnationsphase	39
2.2.3.3	Nach 1976: Erholungsphase	39

Kapitel 3

Fragestellungen im Zusammenhang mit materiell-strafrechtlicher Prävention

3.1	Tatbestände	43
3.1.1	Straftaten gegen das Leben	43
3.1.1.1	Häusliche Gewalt gegen das Leben im deutschen Strafrecht	43
3.1.1.1.1	§ 212 dtStGB Totschlag	44
3.1.1.1.2	§ 211 dtStGB: Mord	46
3.1.1.1.3	§ 213 dtStGB: Minder schwerer Fall des Totschlags	52
3.1.1.2	Häusliche Gewalt gegen das Leben im chinesischen Strafrecht	56
3.1.1.2.1	Beschreibung der Tatbestände des Totschlags im § 232 chStGB	56
3.1.1.2.2	Vorstellung der häuslichen Totschlagfälle in China	58
3.1.1.2.3	Minder schwerer Fall im § 232 Satz 2 chStGB	61
3.1.1.2.4	Diskussion über die Anwendung der Todesstrafe in den Fällen des Totschlags	64
3.1.1.2.5	Überprüfung der Tatbestände in § 232 chStGB	65
3.1.2	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	66
3.1.2.1	Häusliche Gewalt gegen die körperliche Unversehrtheit im deutschen Strafrecht	66
3.1.2.1.1	§ 223 dtStGB: Körperverletzung	67

3.1.2.1.2	§ 225 dtStGB: Misshandlung von Schutzbefohlenen	71
3.1.2.1.3	§ 226a dtStGB: Verstümmelung weiblicher Genitalien.....	78
3.1.2.2	Häusliche Gewalt gegen die körperliche Unversehrtheit im chinesischen Strafrecht.....	79
3.1.2.2.1	§ 234: Körperverletzung.....	79
3.1.2.2.2	§ 260 chStGB: Misshandlung.....	85
3.1.3	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.....	89
3.1.3.1	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung im deutschen Strafrecht.....	89
3.1.3.1.1	§ 177 dtStGB: Sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung; Vergewaltigung	89
3.1.3.1.2	§ 174 dtStGB, Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen.....	95
3.1.3.1.3	§ 176 dtStGB: Sexueller Missbrauch von Kindern.....	98
3.1.3.2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung im chinesischen Strafrecht.....	102
3.1.3.2.1	§ 236: Vergewaltigung.....	102
3.1.3.2.2	§ 237 Unzucht, Entwürdigung der Frau, Unzucht von Kindern	108
3.1.4	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	111
3.1.4.1	Häusliche Gewalt gegen die persönliche Freiheit im deutschen Strafrecht.....	111
3.1.4.1.1	Rechtsgut	111
3.1.4.1.2	Struktur des § 237 dtStGB.....	112
3.1.4.2	Häusliche Gewalt gegen die persönliche Freiheit im chinesischen Strafrecht.....	116
3.1.4.2.1	Geschütztes Rechtsgut	116
3.1.4.2.2	Objektiver Tatbestand.....	116
3.1.4.2.3	Subjektiver Tatbestand	117
3.1.4.2.4	Qualifikation im Abs. 2	117
3.1.4.2.5	Besonderer Fall der chinesischen Minderheiten: die Raubehe	117
3.2	Rechtswidrigkeit	119
3.2.1	Darstellung der strafrechtlichen Vorschriften von Rechtfertigungsgründen.....	119
3.2.1.1	Notwehr.....	119
3.2.1.2	Notstand	120
3.2.2	Besonderheiten der Anwendung von Rechtfertigungsgründen in Fällen häuslicher Gewalt	121
3.2.2.1	Gibt es Einschränkungen des Notwehrrechts bei Konflikten in der Familie?.....	121
3.2.2.1.1	Notwehreinschränkung in Deutschland	122

3.2.2.1.2	Notwehrein-schränkung in China	128
3.2.2.2	Sind Rechtfertigungsgründe in Haustyrannen-fällen anzuwenden?	131
3.2.2.2.1	Anwendung der Rechtfertigungsgründe in Deutschland	131
3.2.2.2.2	Anwendung der Rechtfertigungsgründe in China.....	135
3.2.2.3	Übergesetzlicher Rechtfertigungsgrund: Einwilligung	141
3.2.2.3.1	Anwendung der Einwilligung als Rechtfertigungs-grund in Deutschland	141
3.2.2.3.2	Anwendung der Rechtfertigungsgründe in China.....	144
3.3	Schuld	148
3.3.1	Entschuldigender Notstand.....	148
3.3.1.1	Entschuldigender Notstand im deutschen Strafrecht: Ausweg der deutschen Haustyrannenfälle	148
3.3.1.1.1	§ 35 Abs. 1 dtStGB.....	148
3.3.1.1.2	§ 35 Abs. 2 dtStGB.....	150
3.3.1.2	Einführung des entschuldigenden Notstandes in chinesischen Haustyrannenfällen	151
3.3.2	Überschreitung der Notwehr	153
3.3.3	Verminderte Schuldfähigkeit: „Battered Woman Syndrome“	153
3.3.3.1	„Battered Woman Syndrome“ im deutschen Strafrecht.....	153
3.3.3.2	„Battered Woman Syndrome“ im chinesischen Strafrecht	155

Kapitel 4

Strafprozessuale Ansichten zum Schutz gegen häusliche Gewalt

4.1	Strafrechtliche Verfolgung der häuslichen Gewalt im deutschen Recht	157
4.1.1	Unterschiedliche Verfolgung zwischen Offizialdelikten und Antragsdelikten bei häuslichen Gewalttaten	157
4.1.1.1	Funktionen von Polizei und Staatsanwaltschaft bei Offizialdelikten häuslicher Gewalt.....	158
4.1.1.1.1	Funktion der Polizei im Kampf gegen häusliche Gewalt.....	158
4.1.1.1.2	Funktion der Staatsanwaltschaft im Kampf gegen häusliche Gewalt.....	160
4.1.1.2	Unzulänglichkeiten des Eingreifens der Staatsorgane in Antragsdelikten häuslicher Gewalt	162
4.1.1.2.1	Schadenswiedergutmachung (§§ 153a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 dtStPO, 46a dtStGB)	164
4.1.1.2.2	Ausgleich mit dem Verletzten (§§ 153a Abs. 1 Satz 2 Nr. 5, 155a, 155b dtStPO, § 46a dtStGB).....	164
4.1.1.2.3	Teilnahme an einem sozialen Trainingskurs (§ 153a Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 dtStPO).....	165

4.1.2	Strafverfahrensrechtliche Befugnisse des Verletzten in Fällen häuslicher Gewalt.....	165
4.1.2.1	Einstellungsbeschwerde und Klageerzwingungsverfahren	165
4.1.2.2	Privatklage.....	166
4.1.2.3	Nebenklage.....	167
4.1.2.4	Adhäsionsverfahren.....	167
4.1.3	Verfahrenseinstellung in Fällen häuslicher Gewalt	168
4.1.3.1	Einstellung nach § 170 Abs. 2 dtStPO	168
4.1.3.2	Einstellung nach den §§ 153, 153a dtStPO	170
4.2	Strafrechtliche Verfolgung häuslicher Gewalt im chinesischen Recht	171
4.2.1	Besonderheiten der strafrechtlichen Verfolgung im chinesischen Recht	171
4.2.1.1	Unterschiedliche Verfolgung zwischen Privatklageverfahren und öffentlichem Strafverfahren	171
4.2.1.2	Pflicht der Strafanzeige und Strafmeldung	172
4.2.2	Strafrechtliche Verfolgung häuslicher Gewalt durch ein öffentliches Strafverfahren	174
4.2.2.1	Funktion von Polizei und Staatsanwaltschaft in Fällen häuslicher Gewalt.....	174
4.2.2.2	Strafverfahrensrechtliche Befugnisse des Verletzten im öffentlichen Strafverfahren	175
4.2.2.3	Pflicht der Zeugen	177
4.2.2.4	Einstellung des Verfahrens in Fällen häuslicher Gewalt.....	178
4.2.2.4.1	Möglichkeiten der Einstellung des Strafverfahrens.....	178
4.2.2.4.2	Beschränkung der Einstellung des Strafverfahrens	181
4.2.3	Strafrechtliche Verfolgung häuslicher Gewalt durch Privatklageverfahren.....	182
4.2.3.1	Das Problem der Beweislast im Privatklageverfahren	182
4.2.3.2	Schlichtung, Vergleich und Zurücknahme der Privatklage.....	183
4.2.3.2.1	Schlichtung	183
4.2.3.2.2	Vergleich.....	183
4.2.3.2.3	Zurücknahme der Privatklage.....	183
4.2.3.2.4	Zivilrechtliche Anschlussklage.....	184

Kapitel 5

Zusammenfassung und rechtspolitische Überlegungen

5.1	Zusammenfassender Vergleich zum strafrechtlichen Schutz bei häuslicher Gewalt.....	185
5.1.1	Zum materiell-strafrechtlichen Schutz	185
5.1.1.1	Beim Tatbestand.....	185
5.1.1.2	Bei der Rechtswidrigkeit.....	187

5.1.1.3 Bei der Schuld	189
5.1.2 Zum formell-straftrechtlichen Schutz	190
5.2 Diskussion der Verbesserung des strafrechtlichen Schutzes gegen häusliche Gewalt	191
5.2.1 Zum chinesischen Recht	191
5.2.1.1 Zum materiell-straftrechtlichen Schutz	191
5.2.1.2 Zum formell-straftrechtlichen Schutz	192
5.2.2 Zum deutschen Recht	193
5.2.2.1 Zum materiell-straftrechtlichen Schutz	193
5.2.2.2 Zum formell-straftrechtlichen Schutz	193
5.3 Schlussfolgerung	193
Literaturverzeichnis	195